



Jede/r braucht einen Platz!

**Fortbildung für Ehrenamtliche in der  
Betreuung für Flüchtlinge und  
Asylsuchende**

Sie möchten Flüchtlinge unterstützen, sind sich aber unsicher, welche Form von Hilfe benötigt wird? Sie überlegen, wie Sie mit Asylsuchenden Kontakt aufnehmen könnten und wie Ihre Unterstützung konkret aussehen könnte?

In einer dreiteiligen Fortbildung wollen wir Sie für ein ehrenamtliches Engagement in der Asylarbeit qualifizieren. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft in bestehenden Arbeitskreisen und Initiativen mitzuarbeiten. Aber auch bereits aktive HelferInnen können durch diese Fortbildung an Sicherheit gewinnen. Die Fortbildung findet im Herbst 2014 in Grafing und im Frühjahr 2015 in Prien statt.

Die drei Fortbildungsmodule finden jeweils an zwei Tagen statt. Folgende Schwerpunkte erwarten Sie:

**Modul 1** macht deutlich, wie Asylsuchende und Flüchtlinge durch freiwilliges Engagement unterstützt werden können und welche Form von Hilfe benötigt wird.

Die Teilnehmenden bekommen einen Überblick und ein Gefühl für das Arbeitsfeld mit seinen Akteuren und können im Blick auf die eigene Person klären, was sie einbringen können und wo die Grenzen liegen. Dabei werden auch interkulturelle Aspekte und Versicherungs- und Haftungsfragen angesprochen.

**Modul 2** widmet sich den rechtlichen Aspekten des Asylverfahrens und den gesetzlichen Rahmenbedingungen im Sozialrecht:

- Wie verläuft das Asylverfahren?
- Welche Aufenthaltstitel gibt es?
- Dürfen Asylsuchende Arbeit und Ausbildung aufnehmen?
- Was ist die Residenzpflicht?
- Welche Sozialleistungen erhalten Asylsuchende?
- Was kommt nach dem Asylverfahren?

Hinzukommen praktische, am Alltag einer Sozialberatung orientierte Betreuungsfragen.

**Modul 3** beschäftigt sich mit dem Spektrum konkreter Hilfen in den verschiedenen Engagementfeldern, in denen Ehrenamtliche tätig sind z.B. Patenschaften oder Spracherwerb. Erfahrene Mitarbeitende in der Asylarbeit bringen ihre „best practice“ dazu ein.

#### **Referentinnen:**

Margot Laun, Freiwilligenmanagerin HKFM©, seit neun Jahren in der Begleitung von Freiwilligen in der Asylarbeit in Augsburg tätig.

Gisela Seidler, Rechtsanwältin für Asyl- und Ausländerrecht in München.

Susanne Diestelhorst-Weiland, Päd.- theol. Leiterin des Evang. Bildungswerkes Rosenheim

**Grafring:**

Termine: Modul 1 +2: Samstag, 11.10.2014, 10 – 17 Uhr

Modul 3: Samstag, 29.11.2014, 15 – 18 Uhr

Ort: Grünes Haus, 1. Stock, Hauptstr. 20,85567 Grafring (gegenüber Grafring Bahnhof)

Kosten: keine Teilnahmegebühren,

Möglichkeit zum Mittagessen in einem nahegelegenen Restaurant

Anmeldung: bis spätestens Donnerstag, 9.10.2014

**Prien:**

Termine: Modul 1 + 2: Samstag, 14.2.2015, 10 – 17 Uhr

Modul 3: Samstag, 21.3.2015, 15 – 18 Uhr

Ort: Gemeindesaal Evang. Kirche Prien, Kirchenweg 13, 83209 Prien (nähe Bahnhof)

Kosten: keine Teilnahmegebühren,

Möglichkeit zum Mittagessen in einem nahegelegenen Restaurant

Anmeldung: bis spätestens Montag, 9.2.2015

**Anmeldung:**

Telefon 08031/ 809558-0,

Fax 08031/ 809558-18

e – mail: [info@ebw-rosenheim.de](mailto:info@ebw-rosenheim.de)

Post: ebw Rosenheim-Ebersberg e.V., Münchener Str. 38, 83022 Rosenheim

Internet: [www.ebw-rosenheim.de](http://www.ebw-rosenheim.de) möglich.

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen für beide Fortbildungstage werden bevorzugt.**

Die Fortbildung ist eine Kooperation zwischen dem Diakonischen Werk Bayern und dem Evang. Bildungswerk Rosenheim-Ebersberg

**Diakonie**   
Bayern

